



Universität  
Zürich <sup>UZH</sup>

# Herzlich willkommen zur Jahresmedienkonferenz der UZH





**Universität  
Zürich** UZH

---

# Die UZH in Zahlen: 2015

**Stefan Schnyder**

Direktor Finanzen, Personal und Infrastruktur



# Agenda

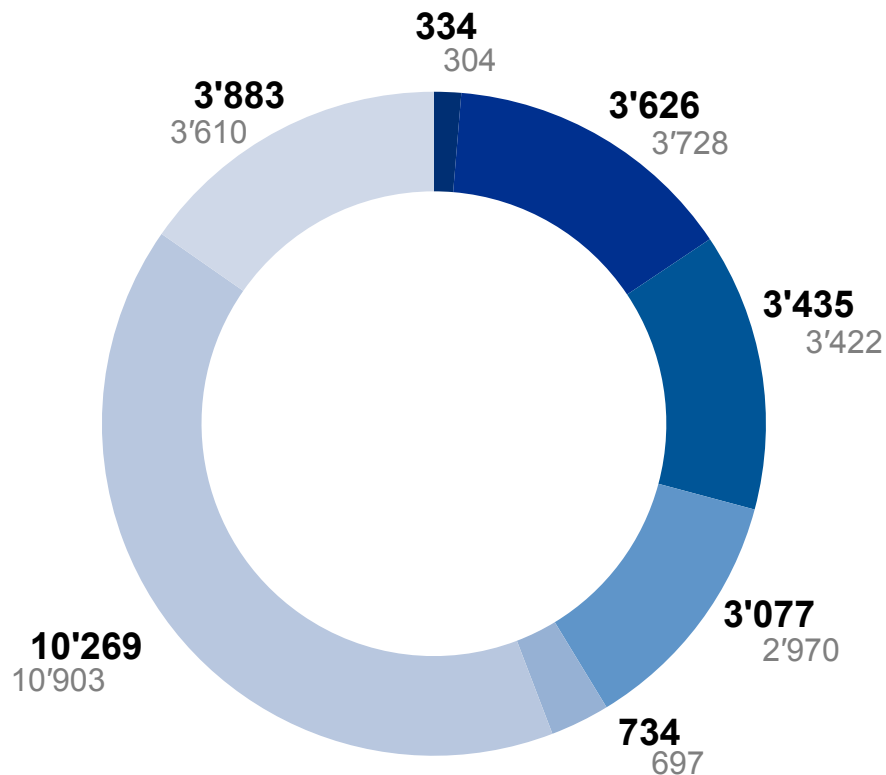
**Studierende**

Finanzen und Personal



## Studierendenzahlen auf stabil hohem Niveau

Studierende 2015 (Anzahl)



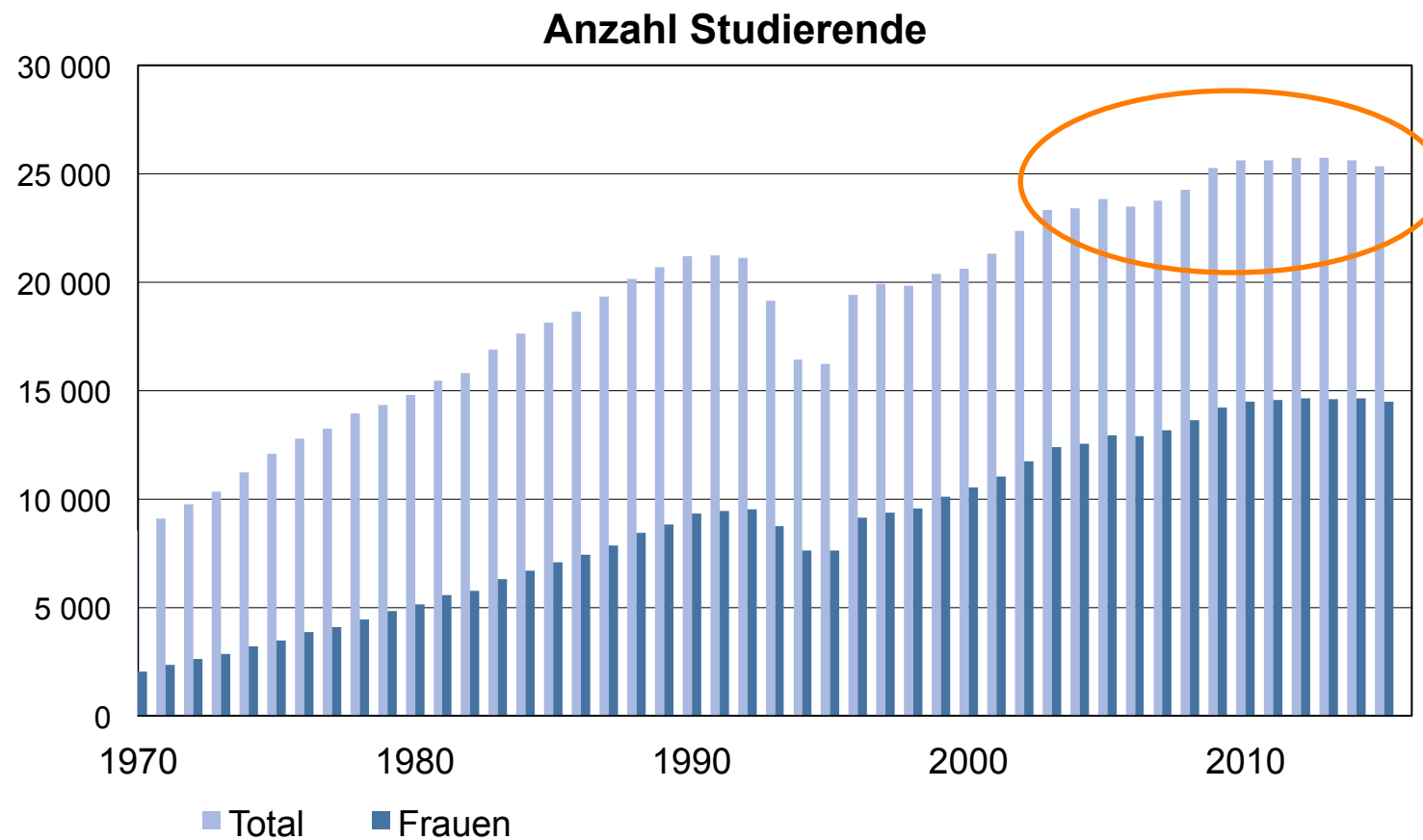
**2015: 25'358 Studierende**

2014: 25'634 Studierende

- Theologische Fakultät
- Rechtswissenschaftliche Fakultät
- Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät
- Medizinische Fakultät
- Vetsuisse-Fakultät
- Philosophische Fakultät
- Mathematisch-naturwiss. Fakultät



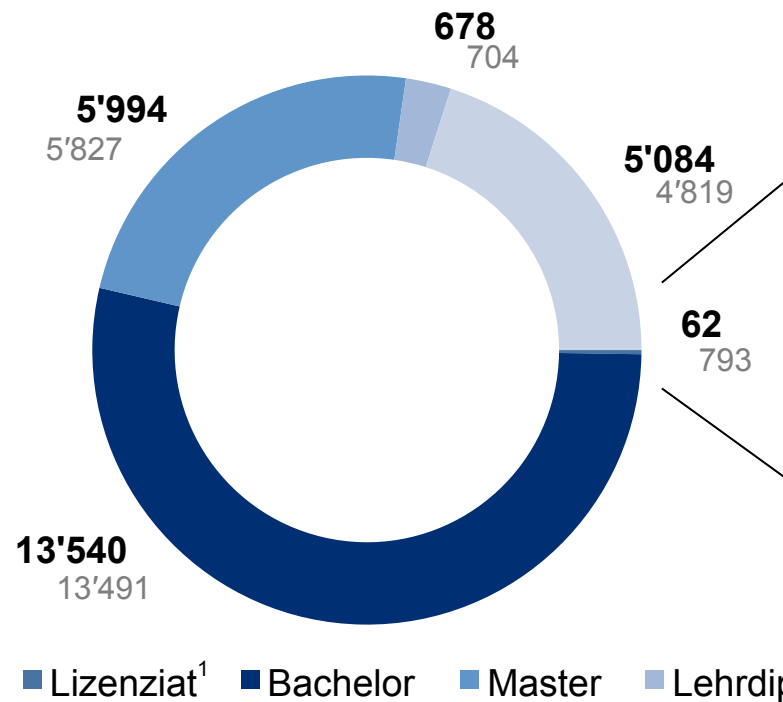
## Starke Wachstums- und stabile Entwicklungsphasen





## Ende des Lizenziatsstudiums beeinflusst Studierendenzahlen

Studierende 2015 (Anzahl)



**2015: 25'358 Studierende**

2014: 25'634 Studierende

Anzahl

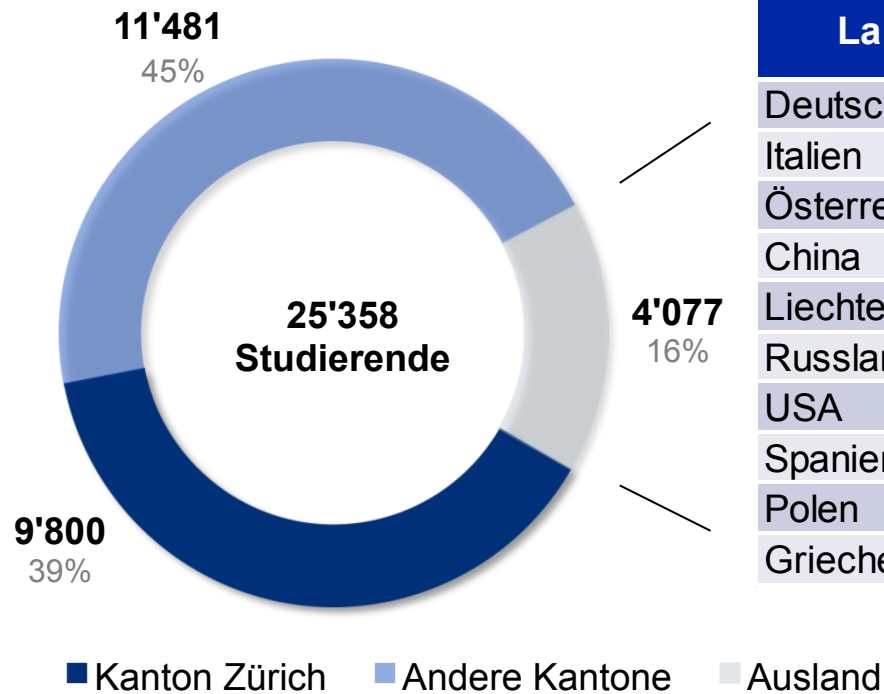
Jahr	Studierende	davon Liz. <sup>1</sup>
2010	25'618	4'634
2011	25'634	2'870
2012	25'742	1'728
2013	25'703	1'192
2014	25'634	793
2015	25'358	62

<sup>1</sup>inkl. Diplom/Eidg. Fachprüfung/Zusatzstudium PhF



## Herkunft der Studierenden

Studierende 2015 (Anzahl)



Top-10-Herkunftsländer

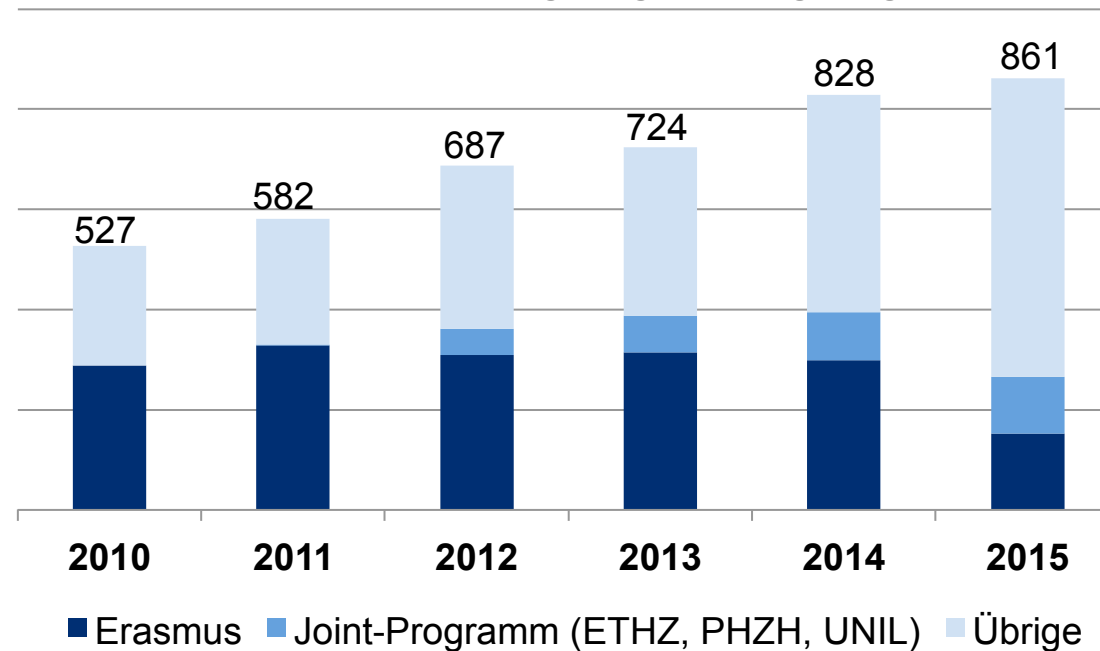
Land	2015		2010		Trend
	Nr.	Anzahl	Nr.	Anzahl	
Deutschland	1	1'557	1	1'718	\
Italien	2	255	4	128	/
Österreich	3	186	3	143	/
China	4	177	7	79	/
Liechtenstein	5	140	2	165	\
Russland	6	122	5	110	/
USA	7	107	8	77	/
Spanien	8	93	15	41	/
Polen	9	87	10	70	/
Griechenland	10	85	18	34	/

<sup>1</sup>Kriterium: Wohnort vor Studienbeginn



## Mehr Mobilitätsstudierende trotz erschwerter politischer Rahmenbedingungen

Mobilitätsstudierende «Ingoing»/«Outgoing» (Anzahl)

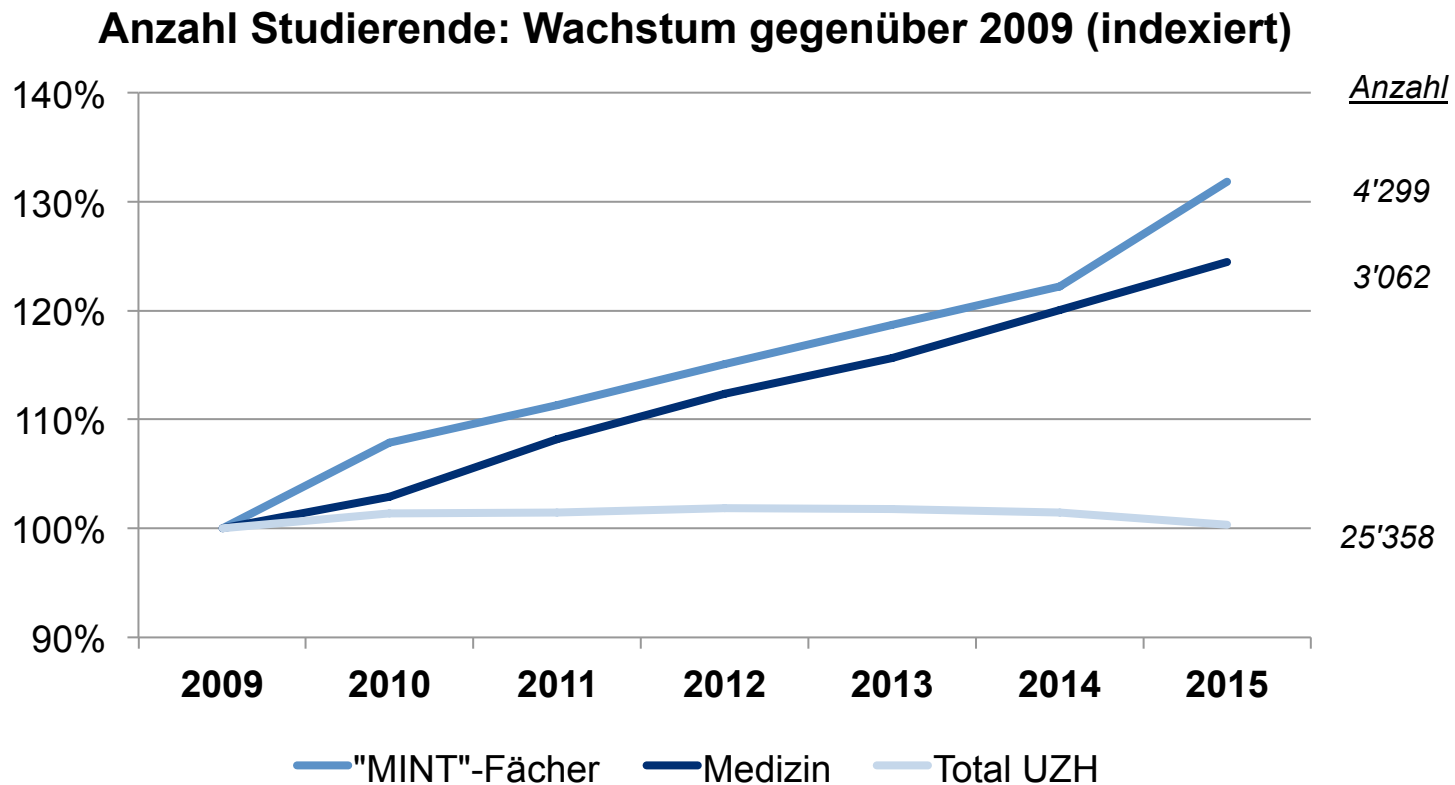


<sup>1</sup>European Community Action Scheme for the Mobility of University Students





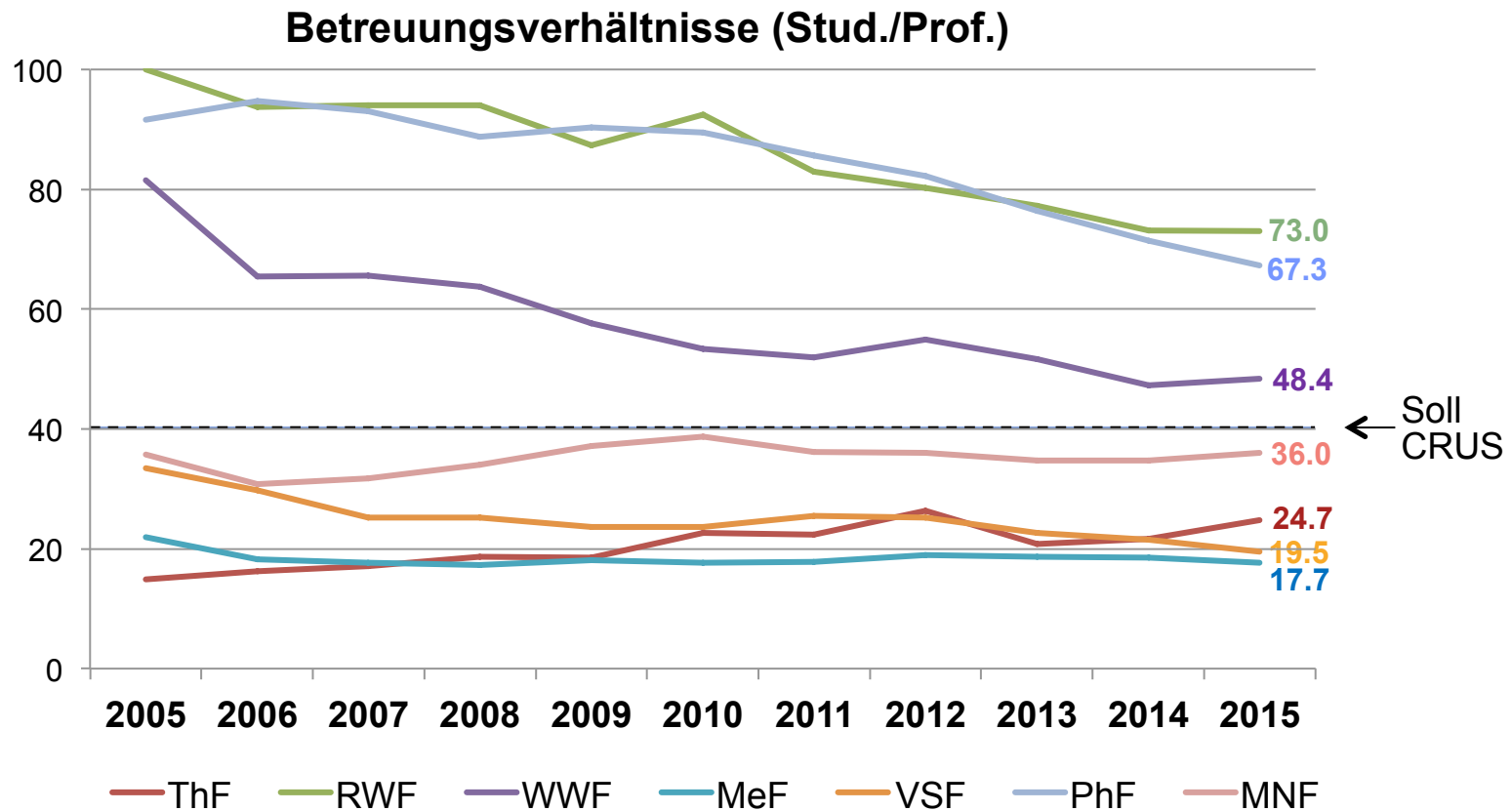
## Starkes Wachstum in MINT-Fächern und Medizin



<sup>1</sup>MINT = Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften, Technik



## Bessere Betreuungsverhältnisse





## **Agenda**

Studierende

**Finanzen und Personal**



## Erfolgreiche Einwerbung von Drittmitteln



Umsatzsteigerung vor allem durch

- äusserst erfolgreiche Einwerbung von Drittmitteln (u.a. Projektstart SNF Starting- und Consolidator-Grants<sup>1</sup>),
- geringfügigem Ausbau der Grundfinanzierung (Kostenbeitrag Kanton und Grundbeiträge Bund),
- Ausweitung der eigenen Dienstleistungen (z.B. Medizinische Fakultät).

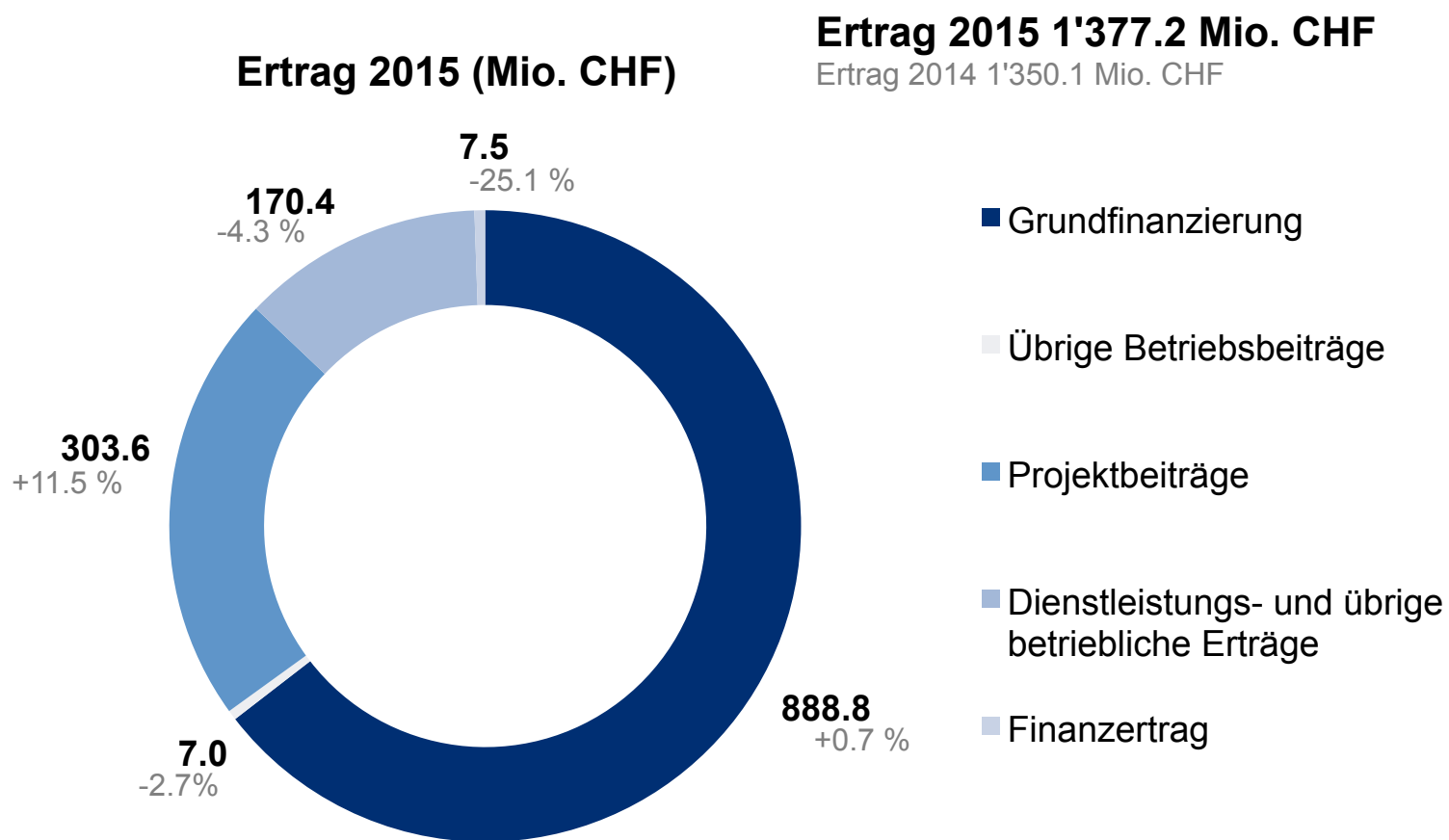
Die UZH hat es (auch) im 2015 geschafft,

- ihren Auftrag in Forschung & Lehre entsprechend ihrer hohen Qualitätsansprüche umsetzen,
- ihre Strukturen im Rahmen verschiedenster (strategischer) Vorhaben weiterzuentwickeln und zu modernisieren und
- die Voraussetzung für eine weiterhin stabile (finanzielle) Entwicklung zu schaffen.

<sup>1</sup>SNF Übergangsmassnahme im Zusammenhang mit dem Ausschluss der Schweiz von den EU-Forschungsprogrammen



## Ausgewogene Finanzierung sichert stabile Finanzsituation



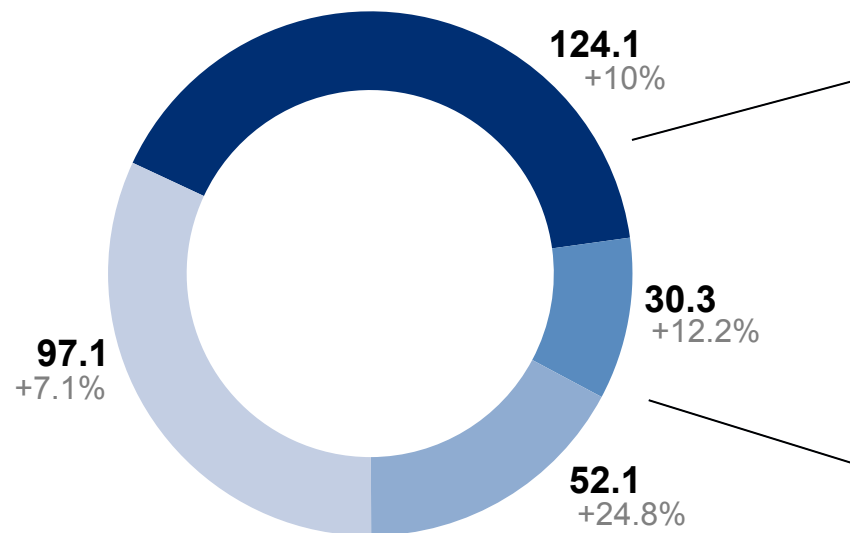


## Projektbeiträge zeigen ein erfreuliches Wachstum

**Drittmittel 2015 303.6 Mio. CHF**

Drittmittel 2014 272.2 Mio. CHF

**Projektbeiträge 2015 (Mio. CHF)**



■ SNF

■ Übrige staatliche CH (KTI, NFS, etc.)

■ EU, NIH, übrige

■ Wirtschaft und Private

*Mio. CHF*

Jahr	Umsatz UZH	Dritt-mittel	Anteil %
2010	1'183	202.4	17.1%
2011	1'234	218.3	17.7%
2012	1'278	231.2	18.1%
2013	1'320	267.0	20.2%
2014	1'350	272.2	20.2%
2015	1'377	303.6	22.0%

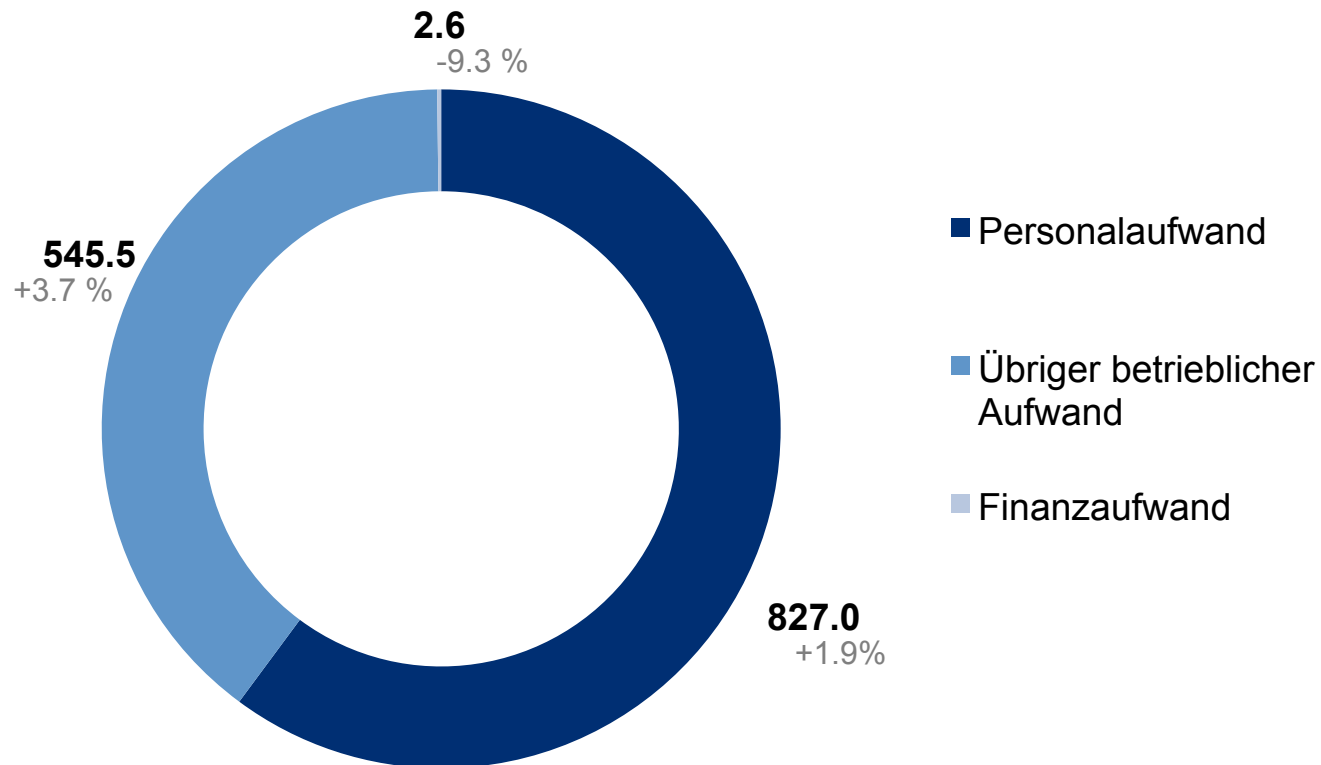


## Konsequentes Kostenmanagement

Aufwand 2015 (Mio. CHF)

**Aufwand 2015 1375.1 Mio. CHF**

Aufwand 2014 1340.2 Mio. CHF



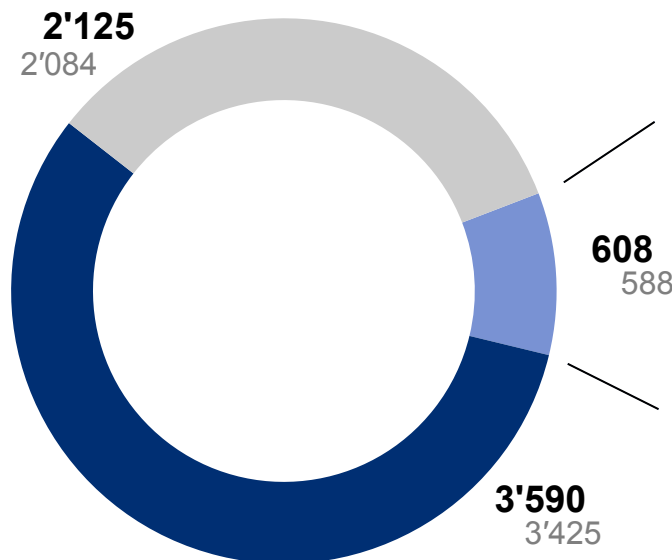


## Nachwuchsförderung wirkt sich positiv aus

**Personal 2015: 6'323 VZÄ**

Personal 2014: 6'098 VZÄ

**Personal 2015 (VZÄ)**



VZÄ

Jahr	Prof.	davon AP <sup>1</sup>	Anteil %
2010	507	68	13.3%
2011	527	76	14.5%
2012	527	78	14.9%
2013	562	89	15.9%
2014	588	105	17.9%
2015	608	119	19.5%

<sup>1</sup>Assistenzprofessur

■ Professuren ■ Mittelbau ■ Administratives und technisches Personal





**Universität  
Zürich** UZH

# UZH zwischen Sparen und Ausbau

**Prof. Dr. Michael O. Hengartner, Rektor**





## Agenda

Sparziele der UZH 2017–2020

Drittmittel: Horizon 2020 & UZH Foundation

Ausbau Studienplätze Medizin

Internationale Veranstaltungen



## Agenda

### **Sparziele der UZH 2017–2020**

Drittmittel: Horizon 2020 & UZH Foundation

Ausbau Studienplätze Medizin

Internationale Veranstaltungen



## Sparziele der UZH 2017–2020

Gründe für notwendige Einsparungen:

- Senkung des Beitrags Kanton Zürich (4 Mio. CHF)
- Stagnation der Bundesbeiträge (BFI-Botschaft 2017–2020: jährliches Wachstum von 2,0% anstatt 3,2%)
- zu erwartende höhere Arbeitgeberbeiträge zugunsten der Versicherten der Pensionskasse BVK (6 Mio. CHF)
- Ausfinanzierung bestehender Verpflichtungen
- Erhalt der Handlungsfähigkeit der UZH für Investitionen in neue strategische Initiativen

**→ 13 Mio. CHF pro Jahr**



## Umsetzung der Sparziele

- Bis Ende Juni 2016: Planung der Massnahmen, welche die Fakultäten in Eigenregie umsetzen können
- Mittelfristig: «Sparen mit Augenmass»
- Langfristig: Spitzenposition des Bildungs- und Innovationsstandortes Zürich weiterentwickeln



## Agenda

Sparziele der UZH 2017–2020

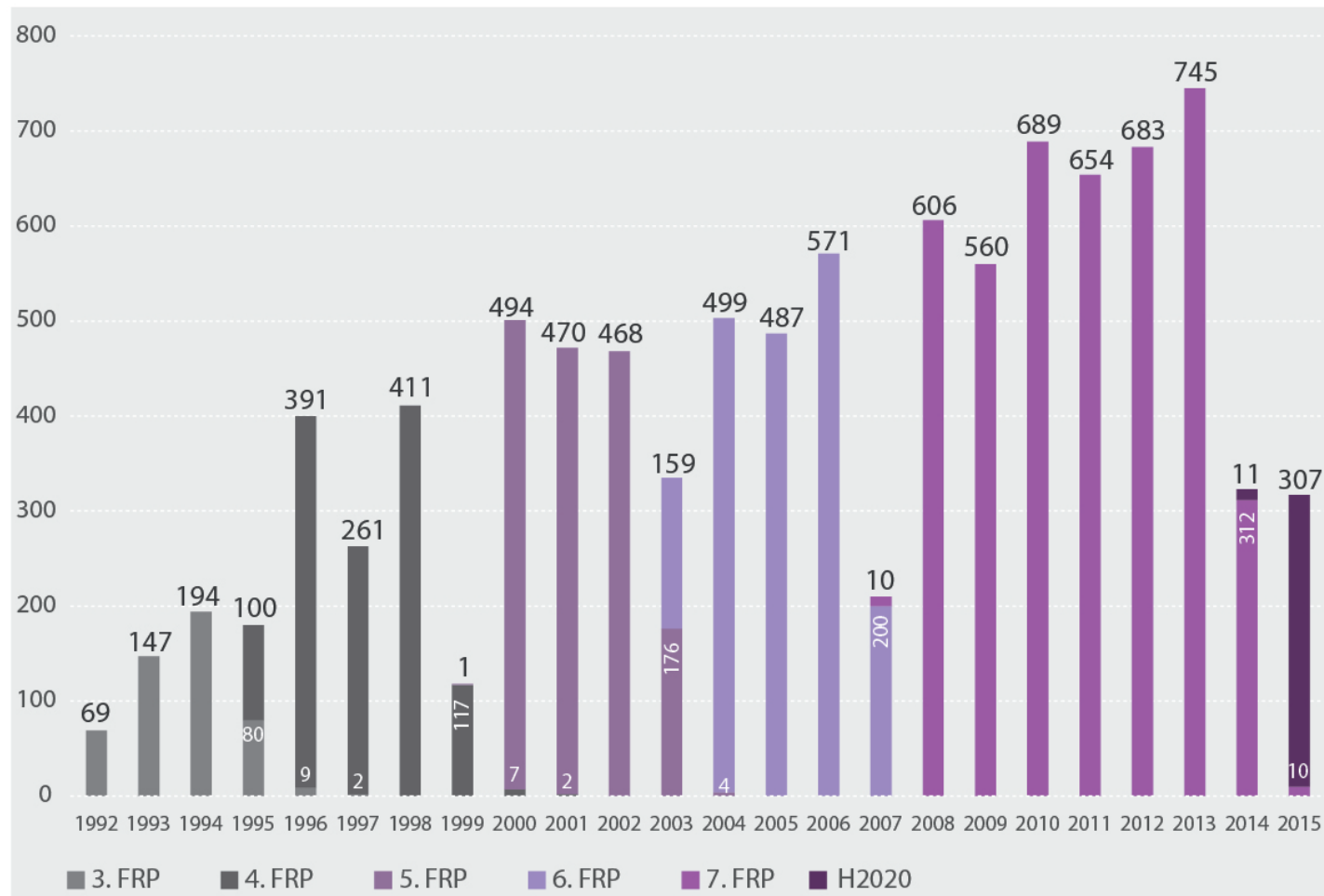
### **Drittmittel: Horizon 2020 & UZH Foundation**

Ausbau Studienplätze Medizin

Internationale Veranstaltungen



## CH-Beteiligung an EU-Forschungsrahmen- programmen (1992–2015)





## 7. Forschungsrahmenprogramm – Horizon 2020

CH-Beteiligung an EU-Forschungsrahmenprogrammen erstmals rückläufig  
→ Fristgerechte Ratifizierung des Kroatien-Protokolls ist Voraussetzung für Vollassoziierung an Horizon 2020 ab 2017!

	7. FRP (2007–2013)	Horizon 2020 (2014–2015)
Anteil Schweizer Beteiligungen	3,2% (4'269)	1,9% (318)
Anteil an erhaltenen Beiträgen	4,2% (2'482 Mio. CHF)	2,2% (172 Mio. CHF)
Anteil Schweizer Koordinationen	3,9% (972)	0,3% (15)

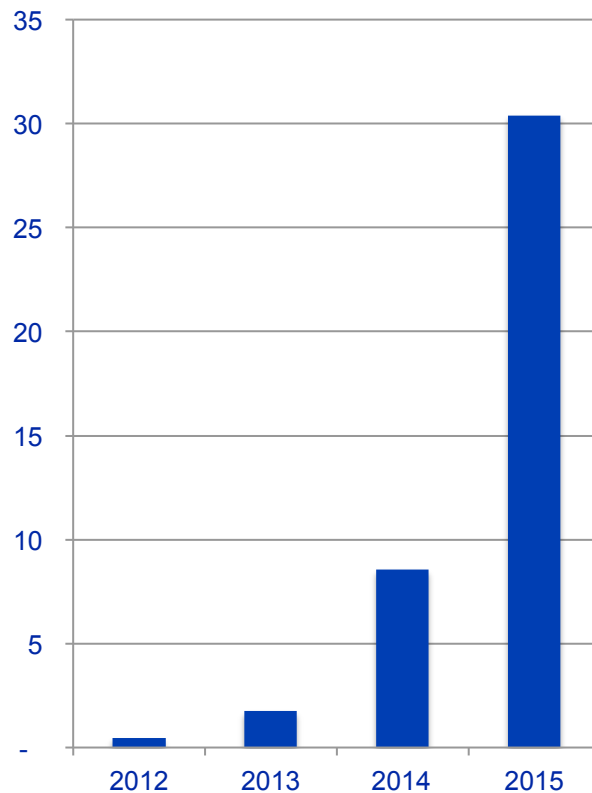
Werte in % = Anteil am europäischen Total; in Klammern absolute Anzahl Beteiligungen, Beiträge und Koordinationen. Quellen: Europäische Kommission, SBF





## UZH Foundation: Spendenentwicklung 2012–2015

Mio. CHF



- Erfolgreiches Jahr – sehr erfreuliche Spendenentwicklung
- Spenden erfolgten mehrheitlich projektspezifisch – grösster Anteil von Stiftungen
- Grösste Einzelspende 2015: «Familie Larsson-Rosenquist Stiftung» finanziert Professur für Muttermilchforschung
- Nicht zweckgebundene Förderungen ebenfalls deutlich gewachsen





## Agenda

Sparziele der UZH 2017–2020

Drittmittel: Horizon 2020 & UZH Foundation

**Ausbau Studienplätze Medizin**

Internationale Veranstaltungen



## Ausbau Studienplätze Medizin: Ausgangslage

- Wachstum und Überalterung der Bevölkerung
- Niedrige Abschlusszahlen von Studierenden 2000–2006
- Hoher Anteil von Ärzten > 55 Jahre
- Hoher Anteil ausländischer Ärzte



## Mehr Studienplätze in der Humanmedizin

- UZH prüft Ausbau der Studienplätze in Humanmedizin
- Kooperationen mit ETH Zürich, Universität Luzern, Universität St. Gallen, Università della Svizzera italiana sowie den Kantonsspitalern Luzern und St. Gallen



## **Agenda**

Sparziele der UZH 2017–2020

Drittmittel: Horizon 2020 & UZH Foundation

Ausbau Studienplätze Medizin

**Internationale Veranstaltungen**



## Kunstbiennale «Manifesta 11»

- 11. Juni bis 10. Juli 2016
- Parallel-Events an der UZH:
  - Ausstellung «Transactions» – Künstlerische und wissenschaftliche Einsichten und Erkundungen zum Thema «Arbeit» im UZH Hauptgebäude
  - Öffentliche «Arbeitsgespräche» zu «Geld», «Glück», «Gesundheit», «Gerechtigkeit» zwischen Wissenschaftlerinnen und Künstlerinnen
  - «Künstlergasse 12»: anregende Oase im Manifesta-Trubel
- Gastgeberin für weitere Parallel-Events
- [www.manifesta11.uzh.ch](http://www.manifesta11.uzh.ch)





## 47. Internationale Physik-Olympiade

- UZH als Gastgeberin
- 11. bis 17. Juli 2016
- Internationaler Wettbewerb für Mittelschüler/innen, die sich über Schulstoff hinaus für Physik interessieren
- 90 Delegationen, 450 Mittelschüler/innen, 250 Begleitpersonen, 200 Helfer/innen
- [www.ipho2016.org](http://www.ipho2016.org)

→ Stärkung der MINT-Fächer auf Gymnasialstufe





Universität  
Zürich <sup>UZH</sup>

---

# Besten Dank für Ihre Aufmerksamkeit

